

Zeitschrift: Wasser- und Energiewirtschaft = Cours d'eau et énergie
Band: 46 (1954)
Heft: 12

Artikel: Statistik des Verkaufes der elektrischer Wärmeapparate für Haushalt und Gewerbe in der Schweiz im Jahre 1953
Autor: Gerber-Lattmann, M.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-921442>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Statistik des Verkaufes elektrischer Wärmeapparate für Haushalt und Gewerbe in der Schweiz im Jahre 1953

Nach Erhebungen der Geschäftsstelle des Schweizerischen Wasserwirtschaftsverbandes

DK 31:621.364.5 (494)

Zusammenstellung der in der Schweiz durch die schweizerischen Fabriken verkauften elektrischen Wärmeapparate für Haushalt und Gewerbe

Der Anschlußwert der im Jahre 1953 verkauften Elektrowärmeapparate beträgt im gesamten 617 498 kW, für die Kategorie der Haushaltapparate 519 846 (Vorjahr 498 987) kW, für diejenige der Verwendung in Hotellerie und Gewerbe 97 652 (Vorjahr 103 773) kW. In der ersten Kategorie verzeichnen fast alle Positionen vermehrte Absatzzahlen, während diejenigen der zweiten Kategorie im großen und ganzen, mit geringen Abweichungen nach oben und unten, gleich geblieben sind.

Die Zahl der *Haushalterde* ist mit 39 820 etwas geringer als 1952 (40 945), jedoch höher als diejenige der Vorjahre seit 1913, wenn von den Rekordzahlen in 1946 (47 821), 1947 (44 948) und 1951 (48 145) abgesehen wird. Der mittlere Anschlußwert pro Herd, der seit 1938 nur wenig variiert, beträgt 6,9 kW in 1953. Die Anzahl der *Warmwasserspeicher* für Haushalt ist wiederum etwas angestiegen. Seit 1945, wo mit 35 700 Apparaten zum erstenmal in den seit 1913 erfaßten Jahreszahlen die 25 000-Grenze überschritten wurde, sind im Durchschn. 35 000 Haushaltboiler p. J. verkauft worden, während der Durchschnitt der Jahre 1935 bis 1944 knapp 13 000 Apparate pro Jahr ergibt. Der mittlere Anschlußwert von 1,45 kW für die in 1953 verkauften Apparate bleibt im Rahmen der Vorjahre. Die Zahlen für *Heizapparate* (Pos. 8—12 der Tabelle) haben im allgemeinen zugenommen und setzen die, unter Außerachtlassung der offensichtlich verhältnisbedingten Rekordzahlen von 1940/41 und 1944/46 beobachtete Absatzsteigerung fort: 1938 rund 11 000, 1939 rund 20 000, 1947 rund 31 000, 1951 rund 40 400 und nun 1953 rund 43 000 Strahler, Schnellheizer, Radiatoren und Speicheröfen. Die durchschnittlichen Anschlußwerte sind fast alle etwas gestiegen, sie betragen in 1953 für Schnellheizer 1,6 kW, Strahler 1,1 kW, Wasser- und Ölradiatoren 1,9 kW, Halbspeicheröfen 1,9 kW, Vollspeicheröfen 4,4 kW. Der Verkauf von *Waschmaschinen* verzeichnet eine starke Zunahme; in den drei letzten Jahren, da sich 18 bzw. 19 Firmen in die Angaben teilen, wurden rund 10 300 (1951), 10 800 (1952) und

Apparate	1953		1952	
	Anzahl	Anschl'wert kW	Anzahl	Anschl'wert kW
A. Haushalt				
1. Backofenherde für Haushalt	39 820	274 273	40 945	277 944
2. Tischherde, Plattenkocher .	6 583	17 898	5 950	15 477
3. a) Tischbacköfen	437	583	} 742	1 098
3. b) Grills	215	370		
4. Schnellkocher, Kaffeemaschinen usw.	20 533	8 959	16 545	7 874
5. Brotröster	4 726	2 249	2 759	976
6. Tauchsieder für Haushalt .	3 502	2 256	2 531	1 489
7. Warmwasserspeicher	40 780	59 043	37 624	59 051
8. Schnellheizer	25 515	41 636	23 092	38 689
9. Strahler	14 399	16 469	8 654	9 692
10. Wasser- und Ölradiatoren .	2 620	4 915	2 609	4 109
11. Halbwärmespeicheröfen . .	47	91	41	69
12. Vollwärmespeicheröfen . .	343	1 510	228	928
13. Bügeleisen	51 568	28 081	43 720	20 881
14. Waschmaschinen, Wascherde und -kessel	12 729	53 739	10 765	44 485
15. Futterkocher	372	1 125	581	1 702
16. Dörrapparate	2 674	871	1 746	709
17. Diverse kleinere Wärmeapparate	7.603	5 778	11 383	13 814
B. Gewerbe und Großküchen				
18. Großküchenapparate:				
a) Herde	334	9 209	320	8 735
b) Backöfen	63	796	76	952
c) Grills und Salamander .	28	184	23	211
d) Bratpfannen	116	918	124	905
e) Kippkessel	181	2 096	247	2 757
f) Diverse Wärmeapparate	472	1 249	2 061	4 257
19. Metzgereiapparate:				
a) Kochkessel	182	2 185	187	2 303
b) Bratpfannen	—	—	—	—
c) Raucheinsätze	8	99	—	—
d) Diverse Wärmeapparate	133	165	12	29
20. Bäckereiöfen, Patisserie-Konditoreiöfen	215	5 584	213	4 078
21. Warmwasserspeicher für Großküchen und Gewerbe .	1 280	9 301	1 683	10 157
22. Durchlauferhitzer	162	3 085	168	3 722
23. Heizkessel und Speicher für Heizanlagen	114	3 081	81	3 049
24. Elektrodampfkessel	35	1 361	48	1 579
25. Trocken- u. Wärmeschränke (inkl. Graströcker)	634	2 556	766	3 326
26. Bügelmaschinen	358	1 324	163	649
27. Labor-Apparate, medizinische Apparate	1 735	1 552	1 101	1 130
28. Hochfrequenz-Generatoren:				
a) di-elektrische Heizung .	4	66	6	104
b) induktive Heizung . . .	14	146	12	150
29. Diverse Spezialapparate für Gewerbe	17 248	52 695	14 964	55 680
Total	257 782	617 498	232 170	602 760

12 700 (1953) gezählt. Die bedeutend niedrigeren Zahlen der früheren Jahre stammen allerdings nur von jeweils 8 bis 11 Firmen; der Unterschied läßt sich aber nicht nur auf die unvollständige Erfassung der Produktion zurückführen, denn auch heute können nicht von allen Fabrikanten die Angaben erhalten werden, und es ist bekannt, daß auch die Zahl der Firmen, die Waschmaschinen herstellen, zugenommen hat und in den letzten Jahren neue Schweizer Firmen auf dem Markt erschienen sind. Der mittlere Anschlußwert beträgt 4,2 kW in 1953 und ist in den genannten drei letzten Jahren ziemlich konstant geblieben.

Die Anzahl der *Großküchenherde* hat sich gegenüber den Jahren 1951 und 1952 wenig geändert, ebenso sind die Jahreszahlen für Grills und Salamander in den drei letzten Jahren ungefähr gleich geblieben, dagegen wurden in 1953 weniger Bratpfannen und weniger Kippkessel gemeldet als in 1951 und 1952. Unter den *Metzgereiapparaten* verzeichnen die verschiedenen Wärmeapparate mit 133 Stück seit den ersten Erhebungen in 1945 die bisher größte Zahl; Bratpfannen und Raucheinsätze erscheinen wie bisher nur in kleinen Zahlen; der Anschluß von Kochkesseln ist mit 182 Stück in 1953 seit 1949 (194) ungefähr gleich geblieben, gegenüber 33 bis 96 Stück in den Jahren 1945 bis 1948. *Warmwasserspeicher für Großküchen und Gewerbe* werden seit 1945 erfaßt und weisen seither unterschiedliche Jahressummen auf; 1953 ist die Anzahl geringer als 1952, dagegen gleich wie 1951 (1278) und größer als in allen bisherigen Jahren (825 Apparate in 1946 als bisher kleinste Anzahl). Der mittlere Anschlußwert für Groß-Warmwasserspeicher ist in 1953 mit 7,27 kW etwas höher als im Vorjahr (6,0 kW), während er beispielsweise in den Jahren 1949 bis 1951 rund 8,2 bis 9,4 kW betrug.

An der Statistik beteiligten sich die 83 nachstehend aufgeführten Firmen, gegenüber 88 in 1952* und 81 in 1951:

Accum AG, Gossau/ZH; Affolter, Christen & Co. AG, Basel; Alpha AG, Nidau; Ardor AG, Giubiasco; Albert Balzer, Basel; Th. Baumann, Bern-Bümpliz; E. Baur, «Le Phare», Lausanne; Beer-Grill Original, Zürich; Max Bertschinger & Co., Lenzburg; Boller & Cie., Wädenswil; Bono-Apparate AG, Schlieren b. Zch.; Karl Boßhart, Amriswil; AG Brown, Boveri & Cie., Abt.

Hochfrequenz, Baden; Cipag S. A., Vevey; A. Cleis AG, Sissach; Elcalor AG, Aarau; Elida-Maschinenfabrik AG, Pratteln; Ergotherm S. A., Biasca; ETHA, Trimbach-Olten; FAEL Degoumois & Cie. S. A., St-Blaise; Gebr. Fischer, «Elektron», Sursee; AG Hermann Forster, Arbon; GABS AG, Wallisellen/ZH; Carl Geißer & Co., Zürich; Hälg & Co., St. Gallen; Hardmeier AG, «Vulkan», Rorschach; Carl Hirt, Zofingen; Otto Hofer, «Holko», Oftringen/AG; U. Huber-Keller, Sulz-Winterthur; Intertherm AG, Zürich; JURA Elektroapparate-Fabriken, L. Henzirohs AG, Niederbuchsiten/Olten; Käsermann & Spérisen, OLOSA, Biel; Krebs & Co., Oberhofen b. Thun; Kuhn, sanit. App. en gros, Siebenmann, Hemmeler & Co., Zürich; Lange & Co., Zürich; Hermann Lanz AG, Murgenthal/AG; Lechmann & Co., Biel; Aug. Lenzin & Söhne, Zürich; Oskar Locher, Zürich; Lükon, Paul Lüscher, Täuffelen; Gebr. Mantel, Elgg/ZH; J. Marbet & Cie., Gunzgen/SO; Rob. Mauch, Elro-Werk, Bremgarten/AG; Maxim AG, Aarau; La Ménagère AG, Murten; Merker AG, Baden; Vital Meyer, Hochdorf; Morlet & Co., Zürich; Walter Müller-Straub, «Wamuth», Thun; Siegfried Müller, Zürich; M. Oberrauch Söhne, Davos-Platz; E. Oeschger, Münchenstein; J. Oestreicher, Lausanne; Hermann Pieren, Konolfingen; Prometheus AG, Liestal; Reforma S. A., Muttenz; Le Rêve S. A., Genève; Rextherm, Schießer & Lüthy AG, Aarau; Albert von Rotz, Ing., Basel; A. Ryman & Söhne AG, Hunzenschwil; Salvis AG, Luzern-Emmenbrücke; Etablissements Sarina S. A., Fribourg; Fr. Sauter AG, Basel; Fred Scherer, Maschinenfabrik AG, Wallisellen/ZH; K. Schneiders Wwe. & Söhne, Steffisburg; Ad. Schultheß & Co. AG, Zürich; Schwan-Waschmaschinenfabrik, Ernst Dubler, Wohlen/AG; H. Schweizer Söhne & Cie., Bubendorf/BL; Sissalux-Werke, Alt-St. Johann/SG; H. Steiner, «Elotherm», Frauenfeld; Louis Stuber, Kirchberg/BE; Gebr. Sulzer AG, Abt. Heizung u. Lüftung, Winterthur; Super Electric S. A., Lausanne; Sursee-Werke AG, Sursee; Therma, Fabrik für elektr. Heizung AG, Schwanden/GL; Thermolith AG, Bischofszell; Gebr. Thurnherr AG, «Thuba», Basel; Verzinkerei Zug AG, Zug; O. H. Vogel, Zürich; Volta AG, Aarburg; Gebr. Waltert & Co., «Ellips», Horw/LU; Gebr. Wyß, Büron/LU; Zent AG Bern, Fabrik für Zentralheizungsmaterial, Ostermundigen.

* Vgl. «WEW», 1953, Nr. 12, S. 264—265.

M. Gerber-Lattmann

Die Entwicklung der elektrischen Großküche in der Schweiz im Jahre 1953

Nach Erhebungen der Geschäftsstelle des Schweizerischen Wasserwirtschaftsverbandes

DK 31:621.364.5 (494)

Neuanschlüsse elektrischer Großküchen in der Schweiz,
zusammengestellt nach Erhebungen bei schweizerischen Fabrikanten

Jahr	Hotels und Restaurants		Öffentliche Anstalten		Spitäler		Gewerbliche Betriebe (Metzgereien)		Total	
	Zahl	kW	Zahl	kW	Zahl	kW	Zahl	kW	Zahl	kW
1951	180	7 165	108	5 230	21	1 493	49	1 491	358	15 379
1952	227	6 884	112	4 345	22	1 079	27	1 112	388	13 420
1953	222	7 324	104	4 053	20	1 035	20	877	366	13 289
Total Ende 1953	3 802	128 717	2 084	81 889	492	26 148	812	24 469	7 190	261 223